

Best.-Nr.
404

Sopro's No.1 schnell

Flexkleber



Zementärer, schnell erhärtender, flexibler, multifunktionaler Flexkleber, C2 FTE S1 nach DIN EN 12004. Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Boden- und Wandbelägen sowie kunstharzgebundenen²⁾ Fliesen und Platten. Geeignet für beheizte Wand- und Fußbodenkonstruktionen.

Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

- Universell einsetzbar: Dünnbett-, Mittelbett- und Fließbettverlegung; partiell spachtelbar bis 10 mm Schichtstärke³⁾
- Bereits nach ca. 3 Stunden begeh-/verfugbar
- Bereits nach 6 Stunden Haftzugfestigkeit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
- Entspricht den C2 FTE S1 Anforderungen nach DIN EN 12004
- Auch für kunstharzgebundene²⁾ Fliesen und Platten
- Gute Verarbeitungseigenschaften
- Hohe Standfestigkeit durch Faserverstärkung
- EMICODE gemäß GEV: ECT^{PLUS} R sehr emissionsarm^{PLUS}
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8⁴⁾
- Innen und außen

Anwendungsgebiete

Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, keramische Formteile, Mosaik, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, kunstharzgebundene²⁾ Fliesen und Platten.

Wohnbereiche, Gewerbe- und Industriebereiche, Feucht- und Nassräume, Balkone und Terrassen, Fassaden.

Zum partiellen Spachteln und Ausgleichen von Unebenheiten an Wand- und Bodenflächen bis 10 mm Schichtstärke (bei Trockenbaukonstruktionen und Gussasphaltestrichen max. bis 5 mm Schichtstärke).

Geeignete Untergründe

Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt; Zementestriche; Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche); Gussasphaltestriche (innen); Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge; Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder; Zementputz; Kalkzementputz; Gipsputz; Hartschaumplatten, Abdichtungen aus Sopro FlächenDicht flexibel, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K, Sopro PU-FlächenDicht Wand/Boden

Mischungsverhältnis

Dünnbettkonsistenz: 5,5 – 6,5 l (1,1 – 1,3 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell
 Mittelbettkonsistenz: 5,25 – 5,75 l (1,05 – 1,15 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell
 Fließbettkonsistenz: 6,5 – 7,5 l (1,3 – 1,5 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell
 Spachtelkonsistenz: 5,0 – 5,5 l (1,0 – 1,1 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell

Reifezeit

3–5 Minuten

Verarbeitungszeit

Ca. 30 Minuten; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden

Klebeoffene Zeit

Ca. 30 Minuten

Begehbar/Verfugbar

Nach ca. 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen

Belastbar

Nach ca. 1 Tag; gewerbliche Objekte nach ca. 2 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 3 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 10 Tagen, Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 7 Tagen

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar

Verbrauch

Ca. 1,2 kg/m² je mm Schichtstärke

¹⁾ Siehe TKB Merkblatt 14 „Schnellzementestriche und Zementestriche mit Estrichzusatzmitteln“ des Industrieverbandes Klebstoffe e.V. vom 11. August 2015.

²⁾ Bitte halten Sie vor der Verlegung von kunstharzgebundenen Fliesen und Platten Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

³⁾ Bei Trockenbaukonstruktionen und Gussasphaltestrichen max. bis 5 mm Schichtstärke.

⁴⁾ Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015).

www.sopro.com

Sopro

feinste Bauchemie

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig

Lieferform

Sack 25 kg, Beutel 5 kg

Eigenschaften

Schnell erhärtender Flexkleber mit variabel einstellbarer Mörtelkonsistenz für Dünnbettverlegung, Verarbeitung im Mittelbett (mit der Mittelbettkelle 20/15 mm Rund- oder Rechteckzahnung) und Fließbettkonsistenz für nahezu vollsatt und hohlraumfreie Bodenverlegung sowie Spachtelkonsistenz für partielle Spachtelungen bis 10 mm (bei Trockenbaukonstruktionen und Gussasphaltestrichen max. bis 5 mm Schichtstärke).

Sehr gute Kontakthaftung, Grünstandfestigkeit und hohes Wasserrückhaltevermögen, wasserbeständig, Frost-Tau-Wechselbeständig, schneller Festigkeitsaufbau.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vorhandene Estrichrisse mit Sopro Gießharz kraftschlüssig verharzen. Grobe Unebenheiten mit Sopro RAM 3®, Sopro Reparaturspachtel oder Sopro Ausgleichsmörtel Trass, im Bodenbereich mit Sopro FS 15® plus oder Sopro FaserFließspachtel ausgleichen.

Auf Balkonen und Terrassen mit Sopro RAM 3® oder Sopro Ausgleichsmörtel Trass ein Gefälle (sofern nicht bereits vorhanden) aufspachteln und entsprechend abdichten (z. B. mit Sopro TurboDicht-Schlämme 2-K, DSF® 1-K, Sopro AEB® plus).

Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein. Mit Sopro Rapidur® B1 hergestellte Estriche sind bereits nach 12 Stunden mit Fliesen belegbar. Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen besandet sein.

Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden: Zementestriche $\leq 2,0$ CM-%, Calciumsulfatestriche $\leq 0,3$ CM-%.

Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein.

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Grundierung

Sopro Grundierung: Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) bei der Verlegung von Fliesen mit einer Fliesengröße bis $0,2 \text{ m}^2$, Gipswandbauplatten, Gipskarton/Stoßfuge und Abspachtelungen, Gipsfaserplatte, Gipsputz, stark oder unterschiedlich saugender Porenbeton (innen); Kalkzementputz, Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder, vollfugiges Mauerwerk

Sopro HaftPrimer S: glatte und porengeschlossene Untergründe wie z. B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge, alte Klebstoffreste von PVC- oder Teppichböden. OSB-Platten und Metalluntergründe (innen)

Sopro MultiGrund/Sopro Epoxi-Grundierung: auf Calciumsulfatestrich (Anhydrit- und Anhydritfließestrich) bei der Verlegung von Fliesen mit einer Fliesengröße über $0,2 \text{ m}^2$

ohne Grundierung: Beton; Leichtbeton; Hartschauplatten; feste, gleichmäßig saugende, mineralische Untergründe

Verarbeitung

In ein sauberes Anmischgefäß Wasser vorlegen und Sopro's No.1 schnell intensiv und klumpenfrei anmischen, bis die jeweilig gewünschte, verarbeitungsgerechte Mörtelkonsistenz erreicht ist.

Dazu wird nachstehender Wasserbedarf benötigt:

Dünnbettkonsistenz: 5,5 – 6,5 l (1,1 – 1,3 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell

Mittelbettkonsistenz: 5,25 – 5,75 l (1,05 – 1,15 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell

Fließbettkonsistenz: 6,5 – 7,5 l (1,3 – 1,5 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell

Spachtelkonsistenz: 5,0 – 5,5 l (1,0 – 1,1 l) Wasser : 25 kg (5 kg) Sopro's No.1 schnell

Nach einer Reifezeit von 3–5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht aufziehen, dann mit passender Zahnkelle das Kambett aufziehen (Werkzeugwinkel 45° – 60°).

Nur soviel Mörtel aufziehen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen unter Druck einlegen, einschieben und justieren.

Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich $+23^\circ\text{C}$ und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung bis Zahnungsgröße 12 mm, Mittelbettkelle; Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Prüfzeugnisse

Technische Universität München:

- DIN EN 12004: C2 FTE S1
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro FlächenDicht flexibel, Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K, Sopro TurboDicht-Schlämme 2-K, Sopro Grundierung und weiteren Sopro Komponenten
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro PU-FlächenDicht Wand/Boden, Sopro Epoxi-Grundierung und weiteren Sopro Komponenten
- Prüfbericht: Sopro's No.1 schnell in Verbindung mit Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K und Sopro Grundierung erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- Prüfbericht: Sopro's No.1 schnell in Verbindung mit Sopro PU-FlächenDicht Wand, Sopro PU-FlächenDicht Boden und Sopro Epoxi-Grundierung erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung

SFV e.V. Großburgwedel:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV als Systemprüfung für bahnenförmige Abdichtungstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten in Kombination mit Sopro AEB 640, Sopro AEB 641, Sopro AEB 642/643, Sopro AEB 644/645, Sopro AEB 112/129-133, Sopro DWF 089 und Sopro FKM XL 444 als Fliesenkleber sowie in Verbindung mit Sopro RMK 818, Sopro MKS 819 oder Sopro TDS 823 als Kleb- und Abdichtungstoff für den Überlappungsbereich.

MPA Dresden:

- Brandverhaltensklasse A1/A1_{f1}.

Kiwa GmbH, Polymer Institut:

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro ZR Turbo XXL 618, Sopro GD 749 und weiteren Sopro-Komponenten.

EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} R sehr emissionsarm^{PLUS}

Lizenz

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) GHS07

Signalwort: Achtung

Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Gefahrenhinweise: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

GISCODE ZP 1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

CE-Kennzeichnung

| | |
|---|--|
|  1211 0767 |  Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com |
| | 04 CPR-DE3/0404.1.deu EN 12 004:2007 + A1:2012 Sopro's No.1 Flexkleber schnell 404 Schnell erhärtender, verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden |
| Brandverhalten | Klasse A1/A1 _{f1} |
| Verbundfestigkeit als: Früh-Haftzugfestigkeit | ≥ 0,5 N/mm ² |
| Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung | ≥ 1,0 N/mm ² |
| Freisetzung gefährlicher Substanzen | siehe SDB |

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BaupVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Objektberatung

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-170

Fax +49 611 1707-136

Mail objektberatung@sopro.com

Anwendungsberatung

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-111

Fax +49 611 1707-280

Mail anwendungstechnik@sopro.com

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH

Lienener Straße 89

49525 Lengerich

Fon +49 5481 31-310

Fon +49 5481 31-314

Fax +49 5481 31-414

Mail verkauf.nord@sopro.com

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH

Zielitzstraße 4

14822 Alt Bork

Fon +49 33845 476-90

Fon +49 33845 476-93

Fax +49 33845 476-92

Mail verkauf.ost@sopro.com

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH

Postfach 42 01 52

65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252

Fax +49 611 1707-250

Mail verkauf.sued@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH

Bierigutstrasse 2

CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40

Fax +41 33 334 00 41

Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH

Lagerstraße 7

A-4481 Asten

Fon +43 72 24 671 41-0

Fax +43 72 24 671 81

Mail marketing@sopro.at

www.sopro.com

Sopro

feinste Bauchemie